

BUCHSER BOTE

INFORMATIONEN
AUS DER GEMEINDE



5/2020



- 1.–22. Dezember** **Adventsfeuer vor der ref. Kirche – 19.00–21.00 Uhr**
- 3./10./17. Dezember** **Rorate-Gottesdienste – 6.30 Uhr kath. Kirche**
- 4. Dezember** **Samichlaus-Auszug – 17.00 Uhr kath. Kirche**
- 12. Dezember** **BuMeiJo: Spass für Kinder ab 5 Jahren – Thema: Adventszeit – 13.30 Uhr kath. Pfarreizentrum**
- 15. Dezember** **«Chumm, los und lueg» für Senioren – Adventsfeier mit Geschichten und Musik
14.30 Uhr ref. Kirchgemeindehaus**
- 20. Dezember** **Familienverein Buchs – «E Halle, wo's fägt» – 9.30–11.30 Uhr – Turnhalle Gysimatte**
- 23. Dezember** **Ökumenische Buchser Weihnachtsfeier – Harmoniemusik Buchs – Kerzli und Maske mitnehmen
17.30 Uhr Bärenplatz**
- 24. Dezember** **Familien-Weihnachts-Andacht – 17.00 Uhr Kirchenplatz vor der kath. Kirche (bei gutem Wetter)
Wortgottesfeier mit Kommunion in der Nacht – 23.00 Uhr kath. Kirche**
- 25. Dezember** **Eucharistiefeier – 11.15 Uhr kath. Kirche**
- 19. Januar** **«Chum, los und lueg» für Senioren – «Ja, wenn Sie meinen Frau Pfarrer» – Müschterli us em Pfarramt
Mirjam Levy, pens. Pfarrerin – 14.30 Uhr ref. Kirchgemeindehaus**
- 24. Januar** **Familienverein Buchs – «E Halle, wo's fägt» – 9.30–11.30 Uhr – Turnhalle Gysimatte**
- 16. Februar** **«Chum, los und lueg» für Senioren – Impressionen aus dem Norden mit Fritz Maurer
14.30 Uhr ref. Kirchgemeindehaus**
- 28. Februar** **Familienverein Buchs – «E Halle, wo's fägt» – 9.30–11.30 Uhr – Turnhalle Gysimatte**
- 16. März** **«Chum, los und lueg» für Senioren – Theresa Bolliger, Alleinunterhalterin: Musik, Lieder und
Geschichten – 14.30 Uhr ref. Kirchgemeindehaus**

Weihnachtsbaumverkauf 2020

Im Angebot sind Rottannen und Nordmantannen aus heimischer Kultur.

Forstwerkhof Suhret, Rohrerstrasse 16

Donnerstag, 10. Dezember 2020, 9.30–11.30 Uhr
Freitag, 11. Dezember 2020, 9.30–11.30 Uhr

Trockenplatz Schulhaus Gysimatte

Samstag, 12. Dezember 2020, 10.00–12.00 Uhr

Corona-Schutzmassnahmen

Vermeiden Sie Schlange stehen – nutzen Sie auch die Verkäufe im Forstwerkhof Suhret.

Wir bitten unsere Kunden, im Interesse unserer aller Gesundheit, die empfohlenen und angeordneten Schutzmassnahmen mit uns gemeinsam umzusetzen.

Allfällige Änderungen werden aktuell auf www.forstverwaltung-suhr-buchs.ch und auf www.buchs-aargau.ch publiziert.

Freiwilligen-Fahrdienst

Begleitung für Seniorinnen / Senioren und Personen mit Mobilitätseinschränkung aus Buchs.

Fahrtenbestellung: bis 2 Arbeitstage im Voraus (48 Std.)
Montag bis Freitag 9.00–11.00 Uhr und 14.00–16.00 Uhr

Telefon 062 511 26 14

Wir suchen freiwillige Fahrerinnen und Fahrer.
Wir suchen Freiwillige für Telefondienst.
Bitte melden Sie sich unter der oben genannten Telefonnummer.



Buchser Bote 5/2020

Herausgegeben von der Gemeinde Buchs

Auflage 3900 Exemplare

Redaktion

Gemeinde, Allgemeines:
Cornelia Byland (CB), Gemeindeganzlei Buchs
Tel. 062 834 74 14, Fax 062 834 74 18
E-Mail: kanzlei@buchs-aargau.ch

Vereine, Kirchen:
Thomas Gloor (TG), Neumattstrasse 12
Tel. 062 824 01 49, Mobile 079 648 50 79
E-Mail: thomi.gloor@hispeed.ch

Koordination:
Heinz Bürki (hzb), Gränichen
Tel. 062 842 22 05, Mobile 079 645 77 64
E-Mail: hzb@bluewin.ch

Inserate, Gestaltung, Layout, Druck

Druckerei AG Suhr, Postweg 2, 5034 Suhr
Tel. 062 855 08 55
E-Mail: buchserbote@drucksuhr.ch

Aus dem Inhalt

Interview mit dem Gemeindeammann	5/7
Buchs ist «Energistadt»	9
Umweltfreundliche Mobilität	11
«Burestube» geht wieder auf	11
Büchertipps für den Winter	13
Aktivitäten der Jugendarbeit	15
Ausstellung «100 Jahre Gewerbeverein»	21
Einweihung Spielplatz Gysimatte	23
Jugendspiel geht an die Schule über	25
Männerchor im «Zigerschlitz»	27

Ausgabe Nr. 1/2021

Redaktionsschluss: Montag, 15. Februar 2021
Erscheinungsdatum: Dienstag, 16. März 2021
Manuskripte, Bilder und Datenträger sind der Redaktion
möglichst frühzeitig zuzustellen.

Titelbild

Übergabe des Labels «Energistadt»: Von links: Gemeinderat Walter Wyler, Einwohnerrat Beat Spiess (Motionär), Gemeindeammann Urs Affolter, Regierungsrat Stephan Attiger. Seite 9. (Foto: hzb)

Liebe Buchserinnen und Buchser



An den Kandelabern erhellen die drei Sterne mit ihrem Schweif die dunkle Nacht und führen uns zum prächtigen Weihnachtsbaum auf dem Bärenplatz. Mit dem ersten Advent beginnt der letzte Monat vor Weihnachten. Für Gross und Klein die Zeit der Erwartung, verkürzt durch das tägliche Öffnen eines Törchens oder Päckchens im Adventskalender.

Freudig oder vielleicht etwas bang blicken wir auf die sich nähernde Weihnachten. So wie eine Schwangere in ihrem letzten Schwangerschaftsmonat die Schuhe nicht mehr nach gewohnter Manier binden kann, so stellt der Advent mit seinen Bräuchen und Erwartungen unseren Alltag auf den Kopf. Und wie eine Schwangere am Ende der Schwangerschaft die Geburt herbeisehnt und zugleich grossen Respekt davor hat, so blicken wir auf Weihnachten und hoffen, dass es uns gelingen möge, Weihnachten nicht nur als Kraftakt zu erleben. Schwangere Frauen lernen, auf ihre eigene Kraft zu vertrauen und sich von den Geschichten anderer Gebärenden nicht verrückt machen zu lassen. Wir dürfen lernen, dass etwas weniger Perfektionismus uns die nötige Luft und Kraft gibt, die Advents- und Weihnachtszeit gelassener und fröhlicher zu erleben. Wer die Weihnachtsgeschichte kennt, weiss, dass die Geburt Jesu keine idyllische Angelegenheit war: Kein Platz in der Herberge, Geburt im Stall, Flucht nach Ägypten. Vielleicht tröstet uns das, wenn wir trotz unserer guten Vorsätze aneinander geraten. Ja, und genau in diese unruhige Welt sprechen die Engel den Hirten folgende Ermunterung zu: «Ehre sei Gott in der Höhe und Frieden auf Erden bei den Menschen, die Gott gefallen». Ich wünsche Ihnen von Herzen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.

E. M. Z. Heil

Elisabeth Myriam Zürcher Heil
(kath. Pfarreiseelsorgerin i. A.)

Tipp vom PROFI



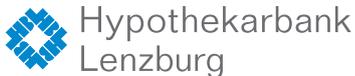
Fabrizio A. Castagna, Geschäftsstellenleiter

Hypothekbank Lenzburg AG

Postweg 1, 5034 Suhr
Telefon 062 885 17 00

Die Hypi ist mit einem Beratungsoffice auch in Aarau vertreten. Sie wünschen einen Termin?

Kontaktieren Sie uns: 062 855 11 02



Hypothekbank
Lenzburg

Mit Know-how in der Region verankert – für Sie persönlich in Suhr

Als Beziehungsbank für alle Generationen ist die Hypi seit über 150 Jahren als unabhängige Universalbank im Herzen des Kantons Aargau verankert.

Die Unabhängigkeit des Unternehmens ist einer der wichtigsten Grundsätze. Das Know-how im Hause zu behalten, sehen wir bei der Hypi als Grundlage für eine umfassende und kompetente Beratung unserer Kundschaft. Als eigenständige Regionalbank legen wir Wert auf individuelle und persönliche Beratung, die auf Ihre Bedürfnisse und Ihren Lebensabschnitt zugeschnitten ist.

Als privatrechtlich organisiertes KMU kennt die Hypi auch die Herausforderungen kleiner und mittlerer Unternehmen besonders gut und ist eine hervorragende Ansprechpartnerin in Unternehmerfragen.

Werte schaffen Vertrauen, und dieses Vertrauen ist das, was die Hypi mit ihren Kunden verbindet – eine optimale Voraussetzung für eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Haben Sie gewusst, dass

- bei der Hypi Bancomatbezüge bei Fremdbanken kostenlos sind?
- wir für Sie Finanzplanungen erstellen, Konkubinats- und Eheverträge erarbeiten und Steuererklärungen ausfüllen?

Lassen Sie sich von unseren Dienstleistungen überzeugen und testen Sie uns in den Bereichen Anlegen, Finanzieren, Sparen oder Vorsorge. Wir von der Hypi geben Ihnen unser Versprechen, dass Sie bei uns mit Ihren Zielen und Wünschen im Mittelpunkt stehen. Nehmen Sie uns beim Wort, wir nehmen uns für Sie die Zeit.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.





VRENI BEWEGT

Meine Angebote = Mehrwert für Dich

wähle + 41 79 487 59 45

sehr gerne unterrichte ich Seniorinnen und Senioren. Kleingruppen, Firmentrainings



Suhr: **Pilates**



Buchs: **smovey und Gymnastik**

www.therapiehaus-buchs-ag.ch



CHOCOLATS
KAUFMANN

Pâtissier Chocolatier



CHOCOLATS KAUFMANN GmbH
PATISSIER CHOCOLATIER
Aarauerstrasse 29 / 5033 Buchs AG
062 822 38 70





DU. DEIN CITROËN.
ANKOMMEN SCHON
BEIM EINSTEIGEN.

Der Weg ist das Ziel. In einem Citroën wird jede Fahrt zum angenehmen Erlebnis. Dank einer Ausstattung, die perfekt auf Fahrer und Insassen abgestimmt ist.

Mehr zu unserer Modellpalette und aktuellen Angeboten auf www.citroen.ch

INSPIRED BY YOU

Garage Rebmann AG Aarau

Edisonstrasse 1
5033 Buchs AG
Tel 062 835 60 60, info@rebmann-ag.ch

Bau- und Nutzungsordnung muss auf den neusten Stand gebracht werden Bevölkerung soll beim Bärenplatz mitreden

Die Revision der Bau- und Nutzungsordnung (BNO), die künftige Gestaltung des Bärenplatzes, die Unterbindung des Schleichverkehrs auf den Quartierstrassen und die Finanzen für das Jahr 2021 sind gegenwärtig wichtige Geschäfte in Buchs. Über deren Stand gibt Gemeindeammann Urs Affolter Auskunft.

Was ist der Grund, dass in Buchs die Bau- und Nutzungsordnung (BNO) revidiert werden muss?

Urs Affolter: Unsere BNO ist veraltet, sie stammt aus dem Jahr 1997 und ist damit wesentlich älter als der für eine BNO geltende Planungshorizont von 15 Jahren. Sie entspricht nicht mehr der aktuellen Gesetzgebung und die interkantonale Vereinbarung zur Harmonisierung der Baurechtsbegriffe (IVHB) ist nicht umgesetzt. Ausserdem wird die zukunftsgerichtete Weiterentwicklung der Gemeinde mit der alten BNO behindert. Wir müssen sie deshalb auf einen aktuellen Stand bringen, damit sie den nächsten 15 Jahren wieder standhält.

Wann wurde mit der Arbeit angefangen?

Mit den Arbeiten wurde bereits 2018 begonnen. Es handelt sich hier um einen längeren Prozess. Aufgrund der nötigen Submission wurde das Planteam Luzern beauftragt, welches den Prozess begleitet. Dann haben wir eine Begleitgruppe eingesetzt, in der alle Parteien vertreten sind. Zusätzlich haben wir verschiedene informative Anlässe für die interessierte Bevölkerung durchgeführt.

War die Bevölkerung auch miteinbezogen worden?

Nebst den erwähnten Informationsveranstaltungen haben wir das Mitwirkungsverfahren durchgeführt, bei dem rund 50 Eingaben von Privaten, Unternehmungen und Parteien eingegangen sind. Der Mitwirkungsbericht kann den Mitwirkenden erst zugestellt werden,



Gemeindeammann Urs Affolter an seinem Arbeitsplatz im Gemeindehaus. (Fotos: hzb)

wenn der definitive Vorprüfungsbericht des Kantons vorliegt, was leider noch eine Zeit in Anspruch nehmen wird.

Was ist bis heute erreicht worden?

2019 konnten wir die kantonale Vorprüfung und das Mitwirkungsverfahren durchführen. Die Vorbehalte und Anregungen des Kantons wurden aufgearbeitet, die Mitwirkungseingaben wurden ebenfalls berücksichtigt. Sämtliche Ergänzungen sind in die überarbeitete Fassung eingeflossen. Ende Oktober verabschiedete die Begleitgruppe die überarbeiteten Grundlagen, so dass wir das Gesamtwerk dem Kanton zurückschicken konnten. Von dort erwarten wir die finale Vorprüfung. Dann folgt die öffentliche Auflage, die im Jahr 2021 vorgesehen ist.

Wie geht es nun weiter?

Ziel des Gemeinderates ist, dass die BNO in der laufenden Legislaturperiode vom Einwohnerrat verabschiedet werden kann. Ob wir dieses Ziel erreichen können, ist gegenwärtig noch offen, denn was die öffentliche Auflage aus-

lösen wird, können wir nicht im Voraus absehen und die Corona-Pandemie hat uns auch leicht in Verzug gebracht.

Ein aktiver Verein kümmert sich um die künftige Gestaltung des Bärenplatzes. Vorschläge verschiedener Art zirkulieren. Vom Gemeinderat hat man hingegen schon lange nichts mehr gehört. Was denkt er darüber?

Vor zwei Jahren haben die Stimmberechtigten die Vorlage von Gemeinde- und Einwohnerrat mit einem Begegnungsplatz und einem Wohn- und Geschäftshaus abgelehnt. Im Rahmen der Referendumsabstimmung wurde eine Gruppe von Einwohnerinnen und Einwohnern aktiv, welche sich «IG Bärenplatz» nennt und sich dann später als Verein konstituierte. Dieser hat eine eigene Umfrage in der Bevölkerung durchgeführt, aus welcher eine breite Palette von Ideen resultierte und verlangte, dass unmittelbar nach der Abstimmung ein neues Projekt vorgelegt werde.

Fortsetzung auf Seite 7



STEINER
Spenglerei + Flachdach GmbH
Bachstrasse 10 5034 Suhr
Telefon 062 842 46 24
www.steinersuhr.ch

Wir zeigen dem Wasser den Weg

**böss
malergeschäft
buchs**

Aussen- und
Innenrenovationen
Allgemeine Maler-
und Tapezierarbeiten
Gerüstbau

Thomas Böss
Jakob-Bächli-Str. 14
5033 Buchs
Telefon 062 822 21 81



Köstlich und
handgemacht.

Jaisli-Beck für feinsten Genuss

Buchs, City Markt und Telli Aarau
www.jaisli-beck.ch

**HOCH- &
TIEFBAU AARAU
BAUUNTERNEHMUNG**

Hoch & Tiefbau Aarau/Buchs AG
Pulverhausweg 13 Telefon 062 835 70 20 www.htbau.ch
5033 Buchs Telefax 062 835 70 29 info@htbau.ch

Muldenservice

Transport AG Aarau

062 822 14 14

www.transport-ag-aarau.ch

Fortsetzung von Seite 5

So etwas ist ja nicht möglich.

Das ist so. Der Gemeinderat wollte bewusst einen Marschhalt einlegen, um etwas Zeit zu gewinnen, die Gemüter nach dem Abstimmungskampf etwas zu beruhigen und vor allem um überlegt ein neues Projekt anzugehen.

Soll man den Bärenplatz einfach so sein lassen?

Nein. Für den Gemeinderat ist sonnenklar, dass der Platz in Zukunft nicht so belassen werden kann, wie er sich schon lange präsentiert. Die «IG Bärenplatz» hat eine Sammlung von Ideen und Vorschlägen vorgelegt, aber welche Lösung nun verfolgt werden soll, konnten die Mitglieder auch nicht sagen. Der Gemeinderat hat nun ins Budget 2021 einen Betrag von 30 000 Franken aufgenommen. Nach der Budgetgenehmigung wird dieser Betrag verwendet, um unter Mitwirkung der Bevölkerung auf partizipativem Weg einen mehrheitsfähigen Vorschlag für die Gestaltung zu ermitteln. Alle interessierten Kreise sollen mitreden können. Dazu möchten wir eine erfahrene Begleitung engagieren, welche mithilft, die nötige Neutralität in dieses emotionale Thema zu bringen und dafür sorgt, dass auf sachlicher Ebene diskutiert wird. Eines muss ich noch klar sagen: Der Gemeinderat beabsichtigt nicht, das bisherige Projekt durch ein Hintertürchen wieder einzubringen. Das Ziel ist ein ergebnisoffener Prozess, aus dem eine mehrheitsfähige Lösung resultiert, welche für die Bevölkerung von Buchs einen echten Mehrwert bringt.

In Buchs soll die gleiche Verkehrslösung realisiert werden wie in Aarau: Fahrverbote mit Zubringer durch die Quartierstrassen. Das Letzte, was man lesen konnte, war, es seien dagegen Einsprachen eingegangen. Muss man damit rechnen, dass die Fahrverbotstafeln in den nächsten Tagen aufgestellt werden?

Nein, damit ist nicht zu rechnen. In den nächsten Wochen wird der Gemeinderat

definitiv über die Einsprachen und das Signalisationsprojekt entscheiden. Es sind berechnete Anliegen eingegangen, welche zu Anpassungen führten. Der Entscheid des Gemeinderates wird mit Rechtsmittelbelehrung eröffnet, welche die Einsprecher allenfalls nutzen können. Ich gehe davon aus, dass wir bis Ende Jahr einen rechtskräftigen Entscheid haben werden, der uns legitimiert, die Signale nächstes Jahr aufzustellen.

Hat sich der Gemeinderat, bei allem Verständnis für die Quartierbewohner, auch überlegt, was diese Massnahme zu Stosszeiten für Rückstaufolgen auf der Aarauerstrasse bis hin zum Bahnhofkreisel und noch weiter und auf der Tramstrasse bis hinauf zur Lindenapotheke haben wird und ein Einbiegen aus der Südallee, vom Spital her, praktisch nicht mehr möglich sein wird? Davon werden auch die Buchser betroffen sein.

Der Gemeinderat ist von der Buchser Bevölkerung gewählt. Seine Aufgabe ist, für die Dorfbevölkerung eine möglichst gute Situation zu erreichen – er kann nicht die Verkehrsprobleme der gesamten Region lösen. Was Sie hier ansprechen, ist natürlich ein Thema, mit dem wir uns beschäftigt haben, aber der Kanton hat der Signalisation ja zugestimmt. Ausserdem hat Buchs seinerzeit gegen die Schliessung des Gönhardquartiers genau mit diesen Begründungen und weil der Kanton mit der Busspur nicht

à jour war, Einsprache erhoben und bekam teilweise Recht. Der Kanton sagte uns, wir müssten diese Fahrverbote für den Durchgangsverkehr, wie sie die Stadt erlassen hat, halt auch in Buchs einführen. Nun versuchen wir so, die Schleichwege, die über Jahre hinaus in der Gemeinde immer wieder zu Diskussionen geführt haben, einzuschränken. Dies ist absolut legitim.

Wie sieht es mit der finanziellen Situation für das kommende Jahr, für die Zukunft aus?

Im Jahr 2019 konnten wir dank der Steuerfusserhöhung noch einen leichten Überschuss erwirtschaften. Der Gemeinderat war überzeugt, mit seiner Strategie auf dem richtigen Weg zu sein. Die Corona-Pandemie hat uns, wie vielen andern Gemeinden auch, einen Strich durch die Rechnung gemacht. Mehrausgaben und Mindereinnahmen belasten unsern Finanzhaushalt. Für die Steuereinnahmen halten wir uns grundsätzlich an die kantonalen Prognosen. Bei den natürlichen Personen müssen wir Corona bedingt einen Einbruch bei den Steuern von 250 000 Franken, bei den juristischen Personen einen solchen von 190 000 Franken in Kauf nehmen. Das macht total fast eine halbe Million aus. Es wird in der Rechnung 2020 ein Defizit von 588 400 Franken resultieren. Trotz des negativen Ergebnisses ist für den Gemeinderat aufgrund der speziellen Situation eine Steuererhöhung nicht angezeigt. (Interview: Heinz Bürki)



So darf der Bärenplatz nicht bleiben. Darüber ist sich der Gemeinderat einig.

 **alpha**
immobilien

bei uns finden ihre träume ein zuhause

Tel. 062 842 09 11

www.alpha-immobilien.ch



Die Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) ist eine bewährte Erfahrungsmedizin, die seit tausenden von Jahren akute und chronische Schmerzen sowie andere körperliche Disharmonien behandeln kann.

TCM ist effektiv bei:

- Atemwegs- und Lungenerkrankungen
- Akuten und chronischen Körperschmerzen
- Neurologischen Erkrankungen
- Magen- und Darmerkrankungen
- Allergien / Hautkrankheiten
- Gynäkologischen Problemen
- Psychischen Erkrankungen
- Kinderkrankheiten und Entwicklungsstörungen
- ... und vielem mehr!

Die vollständige Indikationenliste findet man auf unserer Homepage.

Gerne beantworten wir individuelle Anfragen per Mail oder Telefon kostenlos. Unser Team begleitet Sie persönlich und mit grossem Engagement durch den Heilungsprozess. Wir sind über die Krankenkassen-Zusatzversicherungen anerkannt.

Praxis für Trad. Chinesische Medizin

Rita M. Deubelbeiss und Team
Telefon 062 827 27 37

willkommen@tcm-deubelbeiss.ch
www.tcm-deubelbeiss.ch

TopPharm Apotheke

Hauptstrasse 25
5024 Küttigen

Mitteldorfstrasse 47
5033 Buchs

*Wir planen,
gestalten und pflegen gediegene,
individuelle Gärten für Mensch und Natur*



Zimmermann Gartenbau AG

Aarau/Suhr · www.zimmermann-gartenbau.ch

Markus Hutmacher
Jörg Kissling

Heinrich-Wehrli-Str. 33, 5033 Buchs
062 823 40 44
www.hk-architekten.ch



Architekten HTL SIA



MFH Buttwil



www.landolfi.ch
Ihr Team für Neu- und Umbauten!

**Neue Ausstellung
Bauen und Wohnen**

Küche & Bad | Wohnen & Schlafen

an der Industriestrasse 12a in Oberentfelden

BUSER + PARTNER
ARCHITEKTEN

Pierre Gury - dipl. Architekt ETH/SIA in Buchs
Partner: U. Meyer - H.P. Leibundgut - M. Pesse - S. Kyburz
Jurastr. 2 - 5000 Aarau - www.buserundpartner.ch

Kleine Feierstunde im Gemeindesaal für ein wichtiges Ereignis

Buchs erhält Auszeichnung «Energienstadt»

Die Labelkommission des Trägervereins Energienstadt hat Buchs im September mit dem Label «Energienstadt» ausgezeichnet. Diese Auszeichnung wurde der Gemeinde durch Regierungsrat Stephan Attiger und Reto Lindegger, Energienstadt-Botschafter, in einer kleinen Feier übergeben.

«Was lange währt, wird endlich gut», sagte Gemeindeammann Urs Affolter am Anfang seiner kurzen Begrüssung an der Übergabefeier. Früheren Versuchen, «Energienstadt» zu werden, sei kein Erfolg beschieden gewesen. Erst eine Motion von Einwohnerrat Beat Spiess (FDP) brachte im Januar 2018 die Sache ins Rollen. Mit 34 Ja: 1 Nein wurde diese im April 2019 überwiesen. «Nun ist das Ziel erreicht», freute sich Affolter. «Das Label kommt zum richtigen Zeitpunkt.»

Energienstadtprozess

Der Energienstadtprozess dauerte etwas mehr als ein Jahr. Die Arbeitsgruppe erarbeitete eine Bestandesaufnahme in den sechs Bereichen des Energienstadt-Massnahmenkatalogs: Entwicklungsplanung, Raumordnung; kommunale Gebäude und Anlagen; Ver- und Entsorgung; Mobilität; interne Organisation; Kooperation und Kommunikation. Um «Energienstadt» zu werden, muss eine Gemeinde mindestens 50% erreichen, dies hat Buchs mit 55% erfüllt.

Herausragende Massnahmen

Herausragende Massnahmen sind beispielsweise die Umsetzung von Tempo-30-Zonen auf drei Viertel der Quartierstrassen und das 2019 eingeführte Parkierungsreglement. Bei den gemeindeeigenen Liegenschaften werden über 50% erneuerbare Wärme und 100% erneuerbarer Strom eingesetzt. Zudem wurden in den letzten Jahren grosse Teile der Strassenbeleuchtung mit LED ersetzt, was zu einer Einsparung von knapp 27% an Energie führte.



Links: Für Gemeindeammann Urs Affolter kommt das Label zum richtigen Zeitpunkt. – Rechts: Regierungsrat Stephan Attiger gratuliert der neuen «Energienstadt Buchs».

(Fotos: hzb)

Ein ausgezeichnetes Beispiel

Ein weiteres gutes Beispiel ist der geplante Neubau des Schulhauses Risacher im Minergie-Standard, auf dem Dach des Gebäudes soll eine Solarstrom-Anlage installiert werden. Ausserdem ist dieses Projekt der Treiber für die Versorgung für Teile von Buchs mit Fernwärme der Eniwa AG. Dieser Ausbau ist eine der zentralen Massnahmen für die Zukunft, denn «Energienstadt» sieht sich als Management-Tool, welcher die kontinuierliche Verbesserung jeder Gemeinde im Zentrum sieht.

Grosse Herausforderungen

Regierungsrat Stephan Attiger betonte die grossen Herausforderungen, welche die Energiepolitik stelle. Wichtig sei ein gemeinsames Vorgehen zusammen mit den Gemeinden. Es gehe um den Klimaschutz und um die Klimaanpassung. «Es ist gut, dass in Buchs der Anstoss aus dem Einwohnerrat kam», betonte der Vorsteher des BVU. Buchs habe die Probleme ganzheitlich angegangen. Er verwies damit nicht nur auf Bauten, sondern auch auf Tempo 30, auf die Grünzonen usw. Attiger gratulierte den Buchser Behörden für ihr Engagement und gab

seiner Freude darüber Ausdruck, dass der Aargau eine Gemeinde mehr mit dem Label «Energienstadt» hat. Damit sollen auch andere Gemeinden zur Nachahmung animiert werden. – Reto Lindegger, Energienstadt-Botschafter, führte aus, wie es vom Bund aus in Zukunft mit der finanziellen Leistung des Bundes in Bezug auf die Energiestädte weitergeht. Die Mittel fliessen nicht mehr im gleichen Rahmen. Er rief die Gemeinden auf, eine gute Kommunikation zur Bevölkerung zu pflegen

Kriterien miteinbeziehen

Neben dem Ausbau von erneuerbaren Energien stehen in Buchs die Kommunikation sowie die Sensibilisierung der Bevölkerung, der Bauherren und Firmen im Vordergrund. Denn nur wenn die Idee von «Energienstadt» nach aussen getragen wird, kann sich die volle Wirkung entfalten. Auch in der Verwaltung und in der Politik wird «Energienstadt» einen Einfluss haben. In vier Jahren wird es selbstverständlich sein, bei jedem Projekt, bei jeder Entscheidung und jeder Beschaffung die Kriterien in den Bereichen Energie und Klima miteinzu-beziehen. hzb

Stark gegen Erkältung!

Echinaforce stärkt die Immunabwehr bei Anfälligkeit gegenüber Erkältungskrankheiten.

JETZT
als
Heissgetränk

Gerne beraten wir Sie in der
TopPharm Apotheke & Drogerie Buchs

toppharm

Apotheke & Drogerie Buchs



Alles unter einem Dach.



Einkaufscenter Wynecenter
Bresteneggstrasse 9B
5033 Buchs

Mo–Fr 9.00–20.00 Uhr
Sa 8.00–20.00 Uhr

WYNECENTER

Einkaufen in Buchs

www.wynecenter.ch

Umweltfreundliche Mobilität in Buchs mit E-Cargovia

Seit November 2019 können Buchserinnen und Buchser unverbindlich mit «E-Cargovia» und der Eniwa AG die Elektromobilität entdecken. Das Angebot findet Anklang und wird von der Bevölkerung rege genutzt. Mittlerweile zählt «E-Cargovia» knapp 600 registrierte Nutzer, welche an zehn Standorten Fahrzeuge vorfinden – Tendenz steigend.

Der Standort bei der Eniwa AG an der Industriestrasse 25 war einer der ersten drei Standorte von «E-Cargovia». Nach längerer, gemeinsamer Prüfung haben sich Eniwa und die Zukunftsregion Argovia dazu entschieden, dieses Elektro-Fahrzeug neu zu positionieren. Seit Ende Oktober 2020 dient der Parkplatz vis-à-vis des Bärenplatzes an der Mitteldorfstrasse als neuer Standort. Damit ist das Fahrzeug noch näher bei unseren Kunden und dem Buchser Gewerbe.

Der neue Standort wurde am Samstag, 24. Oktober 2020, durch die Verantwortlichen von Eniwa und dem Gemeinderat Buchs in Betrieb genommen und das Angebot der Öffentlichkeit vorgestellt. Es durften viele Fragen von interes-

sierten Anwohnerinnen und Anwohnern beantwortet und auch einige begleitete Probefahrten mit dem Fahrzeug durchgeführt werden.

Elektromobilität auf dem Vormarsch – auch in Buchs

Mit der Entscheidung der Gemeinde Buchs, eine Energiestadt zu werden, entscheidet sie sich für eine effizient Nutzung von Energie, den Klimaschutz, erneuerbare Energien und eine umweltverträgliche Mobilität. In diesem Zusammenhang beteiligt sich die Gemeinde Buchs zukünftig auch am Fahrzeug in Buchs und stellt den neuen Stellplatz an der Mitteldorfstrasse für das Sharing-Fahrzeug zur Verfügung. Auf Initiative des Gemeinderates konnten gemeinsam mit der Eniwa zusätzliche Parkplätze beim Gemeindehaus mit Elektro-Ladesäulen ausgestattet werden.

«E-Cargovia» unterstützt die Ziele der zukünftigen Energiestadt-Gemeinde Buchs. Denn «je mehr Leute auf eine Carsharing-Lösung setzen und kein eigenes Auto mehr benötigen, desto weniger Parkplatzfläche ist mittelfristig

noch erforderlich», sagt Matthias Eifert, Geschäftsführer der Zukunftsregion Argovia. Da «E-Cargovia» ausschliesslich auf Elektro-Fahrzeuge setzt, senkt dies die Belastung mit Lärm und Schadstoffen in der Gemeinde. Dies wiederum erhöht die Standortattraktivität merklich.

Immer mehr Ladestationen

«Auch im Bereich der Privatladesäulen ist eine Zunahme an Installationen zu beobachten», wie Adrian Schmidlin, Projektleiter Mobilität bei Eniwa bestätigt. «Wir dürfen immer öfters auch in Wohnüberbauungen mit Mietwohnungen Ladestationen für unsere Kundinnen und Kunden verbauen.»

Eniwa fördert die nachhaltige Mobilität zur Reduktion des CO₂-Ausstosses und baut in der Region eine energieeffizient Verkehrsinfrastruktur auf. Hans-Kaspar Scherrer, CEO von Eniwa: «Es freut uns, dass die Gemeinde Buchs sich dazu entschieden hat, eine Energiestadt-Gemeinde zu werden und wir werden gerne mithelfen, dieses Ziel mit Rat und Tat weiterzuverfolgen.»

Eniwa AG

«Burestube»: Vorwärts in die Vergangenheit

Die «Burestube», das weitherum bekannte, aber seit einem Jahr leider geschlossene Traditionsrestaurant in Buchs, soll noch dieses Jahr zu neuem Leben erweckt werden: Für diesen Plan verantwortlich ist die AZ Gastro AG, die in Hunzenschwil seit vier Jahren erfolgreich den Gasthof Kastanienbaum betreibt. Das Restaurant «Burestube» soll – so die Verantwortlichen – wieder ein Treffpunkt werden, wo sich alle wohl fühlen können. «Wir wollen das Burestube-Rad quasi zurückdrehen und gleichzeitig zuversichtlich in die Zukunft schauen. Die «Burestube» soll wieder zu einem Ort werden, wo das soziale Leben Nahrung findet und Gastfreundschaft gross geschrieben wird», sagt der Kastanienbaum-Wirt Andy Zaugg, «genauso wie das einmal war unter Doris und André Kasper».

Gutbürgerliche Küche und Gastfreundschaft im Fokus

Andy Zaugg hofft nicht nur auf gespannte Gäste, sondern auch auf Synergien zwischen Hunzenschwil und Buchs. In der Gast-

stube aber wollen die neuen Pächter auf Altbewährtes und Traditionelles setzen. Im Vordergrund stehen bodenständige Gastfreundschaft und gutbürgerliche Küche. Es braucht schon eine gute Prise Zuversicht, sich unter den momentanen Gegebenheiten dieser Herausforderung zu stellen. Fehlen nur noch die Gäste. So es die Situation zulässt, soll es ab dem 27. November so weit sein. Nach einem (Wieder-) Eröffnungswochenende ist die «Burestube» anfangs jeweils von Montag bis Freitag offen. Je nach Gästefrequenz und Corona-Richtlinien, wollen wir baldmöglichst zu einem 7-Tage-Betrieb übergehen. «An uns soll es nicht liegen», meinen die neuen Pächter. Sie strahlen trotz der Unsicherheiten und freuen sich auf die Wiedereröffnung.

In diesem Sinne schon heute herzlich willkommen und «En Guete»! Besser, Sie reservieren sich Ihren Platz über info@burestube.ch

AZ Gastro AG

printpark *Jahre* **10**



- Fahrzeugbeschriftung
- Digitaldruck
- Gebäudebeschriftung

Printpark GmbH
Mitteldorfstrasse 35 | 5033 Buchs | printpark-gmbh.ch

Immer Wyder. 

Wyder Gartenbau AG CH-5036 Oberentfelden
062 724 84 80 www.wyder-gartenbau.ch

Mediterran
Restaurant & Pizzeria

Immer neue Saison Spezialitäten

Mitteldorfstrasse 37 | 5033 Buchs AG
T 062 822 05 05 | www.restaurantmediterran.ch

mund ganz + partner ag 
Ingenieure und Planer
Aarau - Brugg - Muri

Das regional verankerte Ingenieurbüro für alle Ihre Bauvorhaben im Hoch- und Tiefbau.

Ein Auszug aus unserer Referenzliste wird Sie überzeugen

mund ganz + partner ag
Ingenieure und Planer
Gönhardweg 10, 5000 Aarau

Wolfgang Byland
Lärchenweg 13, 5033 Buchs

062 / 822 25 41
w.byland@mgp-ing.ch
www.mgp-ing.ch

**Atmen – Bewegen – Entspannen
zur Ruhe kommen
Yoga in Buchs**

keine Vorkenntnisse nötig,
Yoga ist alterslos

Schnupperstunde 20.–
anrufen und teilnehmen

Angebot: Hatha Yoga, Yin Yoga,
Yoga 50+ / 60+, Meditation

Andrea Christ Colin
Heinrich-Wehrlistrasse 9, 5033 Buchs
andrea.christ@bluewin.ch,
079 457 88 87, www.bewegtestille.ch

H INEICHEN
HAUSHALTGERÄTE AG
Beratung Verkauf Reparaturen

Amsleracherweg 7, 5033 Buchs AG
T 062 822 46 56, N 079 691 55 28, F 062 823 57 63
info@haushaltg.ch, www.haushaltg.ch

Büchertipps für den Winter

Der Kriminalroman boomt in Island

In keinem anderen Land gibt es prozentual mehr Schreibende und wird mehr gelesen als in Island, wo Bücher ein wichtiger Bestandteil des Alltags und immer noch DAS Weihnachtsgeschenk sind – wie soll man auch sonst durch die kalte und vor allem dunkle Jahreszeit kommen! Island fasziniert. Und es ist nie passender als jetzt, sich Land und Leuten zwischen den Buchdeckeln anzunähern, wenn auch bei uns die Tage kürzer werden.

Der Kriminalroman boomt in Island, obwohl oder vielleicht auch gerade weil in Island pro Jahr durchschnittlich nur ein bis zwei Morde verübt werden. Surrile Charaktere, eine unverfälschte Sprache sowie eine blühende Fantasie hinsichtlich ausgefallener Todesarten haben die isländische Kriminalliteratur auch bei uns beliebt gemacht. Arnaldur Indridason war der erste Autor, der mit Krimis Erfolg hatte – und was für einen! Seit dem Erscheinen des ersten Romans 1999 gibt es im In- und Ausland kein Halten mehr. Der bestverkaufte isländische Autor aller Zeiten hat sämtliche internationale Preise mindestens einmal gewonnen und veröffentlicht regelmässig einen neuen Bestseller. Aktuelles Buch ist «Das Mädchen an der Brücke», in dem Kommissar Konrad, eigentlich ausser Dienst, auf Drängen eines älteren Ehepaares einem Vermisstenfall nachgeht und dabei auf Kindsmisbrauch und Mord stösst.

Trilogie um Bankencrash

Ein neuer Stern am isländischen Thriller-Himmel ist hingegen die Autorin Lilja Sigurdardottir, deren Buch «Das Netz» der vielversprechende Auftakt einer Trilogie um den Bankencrash von 2008 und Drogenschmuggel ist. Mittendrin Sonja, die Letzteres als Lösung für ihre finanziellen und privaten Nöte sieht und überaus erfolgreich als Drogenkurierin zu arbeiten beginnt. Als sie aber wegen ihres Sohnes aussteigen will, muss sie feststellen, dass das Netz dichter ist als gedacht. Ein Buch, bei dem alles stimmt:



Aus dem privaten Fotoalbum: Island-Impressionen.

Plot, Spannungsbogen, Figuren! Glücklicherweise ist die Fortsetzung «Die Schlinge» bereits erschienen, der letzte Band «Der Käfig» folgt im März 2021

Eine eigenwillige Einzelgängerin

Ebenfalls eine Trilogie, eine äusserst ungewöhnliche dazu, hat Ragnar Jónasson verfasst. Ungewöhnlich deshalb, weil der Auftaktroman «Dunkel» der letzte Fall für Kommissarin Hulda ist und der Schriftsteller die beiden Folgebände Insel und Nebel chronologisch rückwärts in Huldas Vergangenheit anlegt. Diese ist eine eigenwillige Einzelgängerin, deren unorthodoxe Ermittlungsmethoden und private Zurückgezogenheit sie nicht gerade beliebt machen. Als sie frühzeitig wespensioniert werden soll, erbittet sich Hulda zum Abschluss einen sogenannten cold case: Sie vermutet im Fall einer unter seltsamen Umständen ums Leben gekommenen russischen Immigrantin ermittlungstechnische Schlamperei und rollt ihn neu auf. Mit fatalen Folgen und einem spektakulären Ende, das möglicherweise dafür verantwortlich ist, dass der Roman auf der Liste der 100 besten Krimis steht.

Auch Familienromane sind beliebt

Doch die Isländer können nicht nur Krimis schreiben, auch Familienromane sind ein beliebtes Genre. Eigensinnig

wie Hulda ist Monika, eine junge Frau aus Lüneburg, die mit ihren gut betuchten Eltern im Jahre 1978 einen Sommer in Island verbringt. Sie träumt von einer Zukunft als Malerin, doch ihre Eltern haben andere Pläne mit ihrer Tochter. Jahrzehnte später reist eine andere Frau von Deutschland nach Island, um ihr Leben in den Griff zu bekommen. Dabei stösst sie auf Zeichnungen, die sie an Bilder erinnern, wie sie ihre Mutter gemalt hat. Ein dramatisches Familiengenheimnis mit viel Lokalkolorit und vielen herzlichen Inselbewohnern, das Karin Baldvinsson in «Der Sommer der Islandtöchter lüftet».

Eigenwillig oder sogar eigensinnig, immer aber eigenständig oder sogar wild, das sind nicht nur die fiktiven Figuren in den isländischen (Kriminal)Romanen: Anne Siegel hat in ihrem Buch «Wo die wilden Frauen wohnen» zehn Isländerinnen mit spannenden Biografien porträtiert. Ob Bierbrauerin, Rangerin oder Schlafforscherin, sie alle haben eine aussergewöhnliche Geschichte zu erzählen. Es sind Zeugnisse von Frauen einer Gesellschaft, die von extremen Naturgewalten und besonderen Lebensbedingungen geprägt ist. Eine klare Leseempfehlung für ein grossartiges Buch über Island und das Leben auf der Insel.

Claudia Steiner

Wenn's eng wird...



Klimageräte nach Mass!



RC KLIMATECHNIK GmbH

RC Klimatechnik GmbH · Mitteldorfstrasse 58 · CH-5033 Buchs
Telefon 062 838 28 28 · rc-klimatechnik.ch · info@rc-klimatechnik.ch

Haustechnik m.suter ag
5033 Buchs

Sanitäre Anlagen
Boilerservice
Reparaturen
Heizungen

Spenglerarbeiten
Blitzschutz
Kaminbau
Sarnafil

suter-solar.ch

m. suter ag
Haustechnik · Mitteldorfstrasse 88 · 5033 Buchs
Telefon 062 822 39 37 · Fax 062 822 06 78

Lehner Treuhand AG
individuelle KMU-Betreuung – seit 1972

**Revisionen
Buchhaltungen
Jahresabschlüsse**

Zugelassene
Revisionsexperten

Mitglied
TREUHAND|SUISSE

5033 Buchs
T +41 62 822 71 41
www.lehner-treuhand.ch

Honda-Center Aarau
www.garagemeyer.ch



HONDA
The Power of Dreams



WIR MACHEN DAS UNMÖGLICHE MÖGLICH




schmidli ag

küchen türen schränke innenausbau

Uns ist keine Arbeit zu klein

rösslimattstrasse 40
5033 Buchs
t: 062 824 00 20

www.schmidli-ag.ch
m: info@schmidli-ag.ch
schmidliag

**AXA Kurt Fehlmann
Versicherungsberater
KMU**

AXA
Generalagentur Marcello Pierri
079 745 00 65 oder
062 837 48 02
kurt.fehlmann@axa.ch

Abschied von Marianne Mischler aus der Jugendarbeit Suhr-Buchs und Gränichen

Ein reichhaltiges Programm bereitete Freude

Im letzten Buchser Boten haben wir darauf hingewiesen, dass der «bring your own»-Markt gemeinsam mit dem Kinderflohmärkte statt gefunden hat. Nachfolgend ein paar Stimmen der Jugendlichen, wie sie den Markt erlebt haben.

Ylli: Es hat mir letztes Jahr schon Spass gemacht. Wir konnten viele Crêpes verkaufen.

Nils: Es war toll, dass man die Idee absolut frei wählen konnte. Auch Strom war vorhanden.

Noemi und Sophie: Besonders gut gefallen hat uns, dass so viele Kinder beim Büchsenwerfen mitgemacht haben.

Auch die Rückmeldungen der Erwachsenen waren durchwegs positiv. Es freut uns, dass wir mit diesem Anlass etwas Farbe und Leben in die Gemeinde bringen konnten. Die Zusammenarbeit mit der kirchlichen Jugendarbeit und dem Familienverein hat sich bewährt.

Herbstferien mit der Jugendarbeit

Die Jugendarbeitenden des Vereins Jugendarbeit Region Aarau (JARA) blicken zufrieden auf ein erfolgreiches Ferienkarussell zurück. Während den zwei Herbstferienwochen verbrachten insgesamt 188 Jugendliche eine lässige Zeit an den Ferienangeboten. Über den Ansturm vor der Stadtbibliothek Aarau am Starttag des Ferienkarussells war Christoph Rohrer von der Jugendarbeit Aarau überrascht. 28 Jugendliche nahmen die Herausforderung an und wagten den Versuch, alle Rätsel zu lösen und damit aus dem Escape Room zu entkommen. Ein guter Start für das Ferienkarussell der JARA. Auch die weiteren Angebote wurden von den Jugendlichen rege besucht. «D Smoothies sind mega fein gsi und d Farbe vo de Nagellack händ mer sehr gfalle!», sagte ein Mädchen aus Muhen am Beauty & Smoothie Day im Jugendtreff Muhen. Am Henna Tattoo-Nachmittag im Jugendtreff Bux in Buchs übten sich 19 Jugendliche in der aus Indien stammenden temporären Körperbemalung. Als Abschluss der 10 Ferienangebote fand im Jugendtreff Entfelden unter einem strengen Covid-19 Schutzkonzept die Neon-Party mit 68 Besuchenden statt.

Jugendtreff Bux

Seit dem 19. Oktober gelten die verschärften Massnahmen des Bundes. Dies hat zur Folge, dass im Jugendtreff die Maskenpflicht gilt. Es bestanden auch die Überlegungen, die Treffs zu schliessen. Uns ist wichtig, dass wir weiterhin für die Jugendlichen da sein können. Falls die Treffs doch schliessen müssen, werden wir vermehrt aufsuchend unterwegs sein. Wir versuchen, die Fragen der Jugendlichen so gut wir können zu beantworten, was nicht immer einfach ist. Wir versuchen das Thema Corona weder aufzubauschen noch todzuschweigen.



Ferienkarussell.

Wir diskutieren die verschiedenen Massnahmen und Auswirkungen. Wir besprechen ihre Ängste. Zum Beispiel: «So finde ich nie eine Lehrstelle, sogar das Schnupperrn wurde abgesagt». Wir dürfen nicht vergessen, dass die Massnahmen zwar nötig, aber kaum einer kinder- und jugendgerechten Lebenswelt entsprechen.

Abschied von der JASB

Nach mehr als sieben Jahren bei der Jugendarbeit Suhr-Buchs zieht es mich weiter in die Quartierarbeit. In den sieben Jahren ist viel passiert! Da ich nicht alles aufzählen kann, ein kleiner Rückblick anhand meines Namens:

- M** Mit dabei bei vielen Projekten (z.B. Jugendfeste, BUGA17, bring your own Markt, Spielplatz Mitbautag).
- A** Abwechslungsreich und in stetigem Wandel war meine Arbeit bei der JASB.
- R** Reihenweise Gespräche geführt über Buchs und die Welt.
- I** Immer wieder neue, tolle Jugendliche kennenlernen und ein Stück begleiten dürfen.
- A** Anzutreffen meistens im Jugendtreff Bux oder sonst in der Gemeinde Buchs.
- N** Nie wurde es langweilig.
- N** Netzwerk in der Gemeinde Buchs aufgebaut.
- E** Erinnerungen: Viele, viele, viele.

Danke an alle, die mich in dieser Zeit unterstützt, inspiriert und auch mal (heraus)gefordert haben.

Marianne Mischler

Gurtner Metallbau AG

*innovativ
creativ
speditiv*

- Metallbau
- Industrieprodukte
- Blechverarbeitung



Wintergärten für gemütliche Stunden

Oberholzstrasse 4, 5033 Buchs
Tel. 062 836 57 75, Fax 062 836 57 70
www.gurtner-metallbau.ch

MEGA

**SWISS
TRAINING**
AARAU

**GROSSES, VIELSEITIGES
FITNESS-ANGEBOT**
zu einem fairen Preis.

NEU

FitPLUS

Erweiterte Öffnungszeiten

Ernährungscoaching

Gesunde Ernährung & Gewichtsreduktion

Gratis Parkplätze | 5000 Aarau | swiss-training.net



Dacia: Für Sparsame und Clevere.



Dacia Sandero
Ab Fr. 7790.-*

Dacia Duster 4x4
Ab Fr. 13 890.-*



Dacia Logan MCV
Ab Fr. 8 790.-*



Aare Touring Garage | 5033 Buchs | Aarau
Steinacherweg 1 | www.aare-touring.ch

JETZT BEI UNS PROBEFAHREN

*Details unter www.dacia.ch

**smile
office**



Ich erledige Ihre

- Administration
 - Offerten / Rechnungen
 - Buchführung
 - Debitoren / Kreditoren
 - Zahlungen
- auch als Vertretung / Aushilfe

Sie profitieren von

- mehr Zeit für Ihr Kerngeschäft
- mehr Freizeit für...
- flexiblem Einsatz, je nach Bedarf
- meiner vorhandenen Infrastruktur
- speditiver und loyaler Arbeitsweise
- und Verschwiegenheit / Diskretion

Sie werden sehen - auch Ihr Lächeln kehrt zurück

T 062 824 26 25
5033 Buchs AG

info@smileoffice-buchs.ch
www.smileoffice-buchs.ch

Für Notfälle und Reparaturen



- Heizkesselauswechslung
- Öl-, Gasbrenner
- Alternativenanlagen
- Ventilsanierungen
- Boilerentkalkungen
- Notfalldienst 24 Std.
- Sauna/Wärmekabinen
- Sanitärarbeiten

EHS AG 5033 Buchs 062 822 64 19

Eglis Haustechnik Service

Herzliche Gratulation zum Jubiläum

2020 durften zwei Mitarbeitende der Gemeinde Buchs hohe Dienstjubiläen feiern. Der Gemeinderat und die Verwaltung gratulieren und danken für das Engagement und die Treue.

Cornelia Byland, Gemeindeschreiberin, feierte am 1. Juli 2020 ihr 20-Jahr-Dienstjubiläum. Sie begann ihre Karriere am 1. Juli 2000 als Vize-Gemeindeschreiberin, Zivilstandsbeamtin und Protokollführerin des Einwohnerrats und übernahm am 1. Juli 2010 die Nachfolge von Armin Ott als Gemeindeschreiberin.



Gemeindeammann Urs Affolter und Cornelia Byland.

Ulf Moser, Stellvertreter des Werkmeisters, feierte am 1. August 2020 sein 25-Jahr-Dienstjubiläum im Werkhof Buchs. Er begann am 1. August 1995 als Bauamtsmitarbeiter und übernahm am 8. Dezember 2003 das Amt als Stellvertreter des Werkmeisters.



Gemeindeammann Urs Affolter und Ulf Moser.

Öffnungszeiten des Dorf museums

Die sehr erfolgreiche Sonderausstellung **«Grosse Träume aus kleinen Lego®-Steinen»** geht am 6. Dezember 2020 zu Ende. Die nächsten offenen Sonntage sind: 29. November und der 6. Dezember (Finissage). Jeweils von 14.00–16.00 Uhr.

Museum im Kerzen- und Petrollampenlicht

Donnerstag, 3. Dezember 2020, 18.00 bis 21.00 Uhr. Eine einmalige Gelegenheit, das Dorfmuseum bei jenem Licht zu sehen, in dem seine ersten Bewohner lebten – eine ganz besondere Zeitreise, die Einblick in eine heute verlorene Welt und Zeit ermöglicht.

Die Räume der Dauerausstellung werden nur mit Kerzen- und Petrollampenlicht beleuchtet, das eine ganz spezielle Atmosphäre in diesem denkmalgeschützten Haus schafft. Die Räume mit Objekten aus der Lego-Sonderausstellung sind elektrisch beleuchtet.

Eintritt frei. Es gilt Maskenpflicht

Nur sauberes Holz ins Cheminée!

Was kann verbrannt werden?

Ausschliesslich naturbelassenes, trockenes und stückiges Holz (Scheiter aus dem Wald, Abschnitte aus Sägereien, Reisig, Wellen, Zapfen, Holzbriketts) oder Pellets verbrennen.

Keine Abfälle verbrennen!

Wer seinen Abfall auf diese Weise illegal beseitigt, schadet sich selber, seinen Mitmenschen und der Umwelt. Vorschriftenwidrig verbrannte Abfälle hinterlassen in der Luft Schadstoffe (u.a. Dioxine), die auch in der unmittelbaren Umgebung negative Auswirkungen haben. Dies ist verboten und zudem beschädigen die Verbrennungsprodukte des Kehrtrichters auch die Feuerung.

Weitergehende Infos auf www.holzenergie.ch/ueber-holzenergie/richtig-anfeuern



**Jeder Buchser
kennt uns!**

**«Wir sind immer
für Sie da»**

**Lenzburgerstrasse 11 · 5033 Buchs AG
Tel. 062 832 94 88 · Fax 062 832 94 89
info@elektromueller.ch
www.elektromueller.ch**

**IHR PARTNER
AM BAU**
für Sand, Kies und Beton



AAREKIES
Aarau – Olten AG

Aarekies Aarau-Olten AG
Im Losterf 3, 5033 Buchs AG, Tel. 062 832 30 03
www.aare-kies.ch

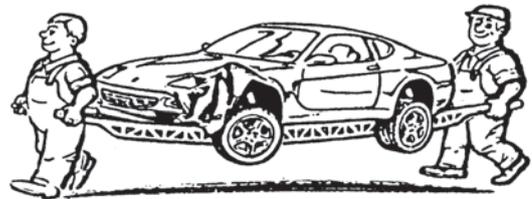
**EDDY
Kaufmann AG**

**Haustechnik &
Werkleitungsbau**

Pikettdienst für die Wasserversorgung
der Gemeinden Buchs und Küttigen
Neumattstrasse 42–44, 5033 Buchs
Telefon 062 837 70 20, Fax 062 837 70 21
Homepage www.ekaufmann.ch
E-mail info@ekaufmann.ch

Geschäftsinhaber:
Andreas E. Kaufmann
dipl. Brunnenmeister mit FA
Natel 079 407 67 60

Carrosserie-Schaden – ein Fall für uns!



HOFER AG · Carrosserie

5033 BUCHS/Aarau · Steinachermattweg 8
Tel. 062 822 36 22 · info@carrosserie-hofer.ch



Pizza-Traum
Aarauerstrasse 6
5033 Buchs
062 824 70 50
info@pizzatraum.ch

Geburtstagsgrüsse

100-jährig

8. Januar 1921 Waeber Karl, Rohrerstrasse 10

95-jährig

27. Juni 1925 Bertschmann-Billing Susy, Heinrich Wehrli-Strasse 10

7. Februar 1926 Frey Ruth, Lochmattweg 24

11. Februar 1926 Zeller Ljubica, Pilatusstrasse 10

1. März 1926 Baumann Daniel, Rohrerstrasse 8

90-jährig

6. Juli 1930 Antener-Schärer Elsa, Aarauerstrasse 20

6. Juli 1930 Kaspar-Moor Ruth, Fluhweg 14

9. Juli 1930 Meier Robert, Verenaweg Ost 7

10. Juli 1930 Haller Arthur, Müliweg 1

17. Juli 1930 Diriwächter Hans, Verenaweg Ost 11

26. Juli 1930 Wälty Kurt, Schulweg 5

28. August 1930 Heuberger-Sibilia Anna, Röslimattstrasse 36

4. September 1930 Bopp Marcel, Rohrerstrasse 8

9. September 1930 Da Rugna Marina, Heinrich Wehrli-Strasse 23

5. Januar 1931 Perler Maria, Rohrerstrasse 10

18. Januar 1931 Engeler Remigius, Untere Torfeldstrasse 44

20. Jaunuar 1931 Dieterle Kurt, Herzbergstrasse 15

7. Februar 1931 Wydler Kurt, Fabrikweg 17

11. Februar 1931 Kieliger Mina, Rohrerstrasse 8

12. Februar 1931 Miotti Gertrud, Heinrich Wehrli-Strasse 9

14. März 1931 Zingrich Walter, Steinfeldstrasse 44

80-jährig

24. Juni 1940 Spielmann Hans, Rosengartenweg 19

28. Juni 1940 Hügi-Baur Emma, Kohlplatzacher 9

4. Juli 1940 Stark Ernst, Heinrich Wehrli-Strasse 10

6. August 1940 Schiess Ernst, Gässliacherweg 10

9. August 1940 Siegrist-Hächler Margrith, Obere Torfeldstrasse 19

11. August 1940 Ackle-Schilling Martha, Brauereiweg 1

17. August 1940 Spielmann-Wernli Ursula, Rosengartenweg 19

23. August 1940 Ryter-Kräuter Brunhilde, Baumgartenweg 10

28. August 1940 Hegner Johann, Brauereiweg 2

16. September 1940 Guler Martin, Brauereiweg 4

17. Dezember 1940 Lehner-Wasem Adelheid, Grenzweg 3

3. März 1941 Caputo Giuseppe, Untere Torfeldstrasse 8

Da die Ausgabe 3 aufgrund Corona nicht erschienen ist, ging die Publikation dieser Geburtstage vergessen. Dafür entschuldigen wir uns bei allen Jubilarinnen und Jubilaren.

Abfahren über die Festtage

Die Kehrriichtabfahren finden über die Festtage an folgenden Daten statt:

Donnerstag, 24. und 31. Dezember 2020 und 7. Januar 2021

Die Grünabfuhr wird wie folgt durchgeführt:

Montag, 21. Dezember 2020 und Montag, 4. Januar 2021

Arbeitszeit der Gemeindeverwaltung zwischen Weihnachten und Neujahr

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben zwischen Weihnachten und Neujahr, das heisst vom Donnerstag, 24. Dezember 2020 bis und mit Sonntag, 3. Januar 2021 geschlossen.

Bezug der «Tageskarten Gemeinde»

Die Tageskarten Gemeinde sind rechtzeitig zu reservieren (www.buchs-aargau.ch/Telefon 062 834 74 10) und bis Mittwoch, 23. Dezember 2020, 16.30 Uhr, bei der Gemeindekanzlei abzuholen.

Pikettdienst des Bestattungsamts

Beim Bestattungsamt besteht jeweils am Morgen von 9.00 bis 10.00 Uhr ein Pikettdienst für Todesfälle. Die Pikett Nummer kann unter der Telefonnummer 062 834 74 11 abgefragt werden.



Gemeinderat, Verwaltung und
Redaktion wünschen allen
Einwohnerinnen und Einwohnern
frohe Festtage
und ein gutes neues Jahr.

**Agenden, Kalender, Planer, Jahresübersichten
ab sofort erhältlich in der
Druckerei AG Suhr, 062 855 08 55**

officeline24.ch



bilanz&erfolgag

Buchhaltung, Treuhand, Steuern, Immobilien

Ihren Jahresabschluss im Griff?

Wir unterstützen kompetent, pünktlich, korrekt.

Laurenzenvorstadt 57 | CH-5000 Aarau | Tel. 062 823 50 50 | www.bilanzunderfolg.ch

HOCHULI 
BESTATTUNGSINSTITUT

Buchs | Suhr | Aarau

062 726 05 45

häsch öppis zom drocke...

druckprofis.ch

...wohär denn sesch

99. Generalversammlung des Gewerbevereins Buchs

Ausstellung «100 Jahre GVB» im Dorfmuseum

Der Gewerbeverein Buchs führte am Donnerstag, 10. September 2020, endlich in den Räumlichkeiten der Eniwa an der Industriestrasse in Buchs seine 99. Generalversammlung durch. In Zeiten wie diesen wurde bei der GV selbstverständlich ein grosses Augenmerk auf die besonderen Bedingungen gelegt. So waren für die Betriebsbesichtigung Maskenpflicht und die Tische wurden entsprechend grosszügig mit gebührendem Abstand angeordnet.

Als Gäste waren Eniwa-CEO Hans-Kaspar Scherrer, der Buchser Vize-Ammann Hansruedi Werder, sowie einige Vertreter des Buchser Einwohnerrats anwesend. Die beiden Co-Präsidenten Tobias Maurer und Daniel Bachmann führten unter Einbezug ihrer Kollegen aus dem Vorstand durch die Traktanden. Die Generalversammlung konnte zügig absolviert werden. Der Fokus lag dabei auf dem kommenden Jubiläumsjahr 2021, in welchem der Gewerbeverein sein 100-jähriges Bestehen feiert. Höhepunkt des Jubiläumsjahres soll dabei die Buga21 im Oktober sein, für welche, trotz unsicheren Zeiten, bereits drei Viertel der zur Verfügung stehenden Ausstellerfläche reserviert ist. Laut OK-Präsident Daniel Bachmann ist man bezüglich der Durchführung im Herbst 21 nach wie vor zuversichtlich und nimmt



Die Traktanden konnten zügig abgearbeitet werden.

entsprechend gerne weitere Anmeldungen entgegen. Für das Jubiläum konnten ebenfalls bereits vier Haupt-Sponsoren gewonnen werden. So unterstützen die Chocolat Frey, Diamantbohr AG, Eniwa AG und die Helvetia Versicherung das Jubiläum mit jeweils einem namhaften Betrag. Im Jubiläumsjahr wird zudem eine Ausstellung im Dorfmuseum zu «100 Jahre GVB» stattfinden. Zahlreiche Buchser Betriebe haben hierfür ihre Teilnahme bereits zugesagt.

«BuxTrail»

Ein echtes Highlight und ein sehr innovatives Projekt wird im Jubiläumsjahr im Bereich der Berufsbildung gestartet. Ein Team von kreativen und innovativen Köpfen unter der Leitung von Iris Aleit der I.A. Grafex GmbH gestaltet mit zahlreichen Lehrbetrieben aus Buchs einen «BuxTrail», bei welchem Jugendliche vom 1. August 21 bis zur Buga21 im Oktober auf spielerische Art rund 15 Berufe kennenlernen können, welche in Buchs angeboten werden. Bis anhin haben neun Lehrbetriebe ihre Teilnahme am BuxTrail zugesagt und stellen ihre Ausbildungsplätze anhand von berufsbezogenen Rätseln auf dem geplanten Trail vor. Es hat noch Kapazität für interessierte Unternehmen.

Die Traktanden der Generalversammlung gingen ohne Diskussionen oder gar Gegenstimmen über die Bühne, und so



Buxli, das Maskottchen des BuxTrails.

schloss Tobias Maurer den offiziellen Teil der Veranstaltung ab. Im Anschluss an die GV wurde den gut 60 Gästen im Power Inn der Eniwa ein feines Nachtessen serviert. Dabei gab es Platz für den aufgeregten Gesprächsbedarf und genug Zeit, das Networking unter den Gewerbetreibenden zu pflegen und zu fördern. Die nächste Generalversammlung des Gewerbevereins wird im Jubiläumsjahr stattfinden und steht unter dem Motto «100 Jahre Gewerbe Buchs».

Daniel Bachmann/Reto Fischer



Von links: Daniel Bachmann, Co-Präsident GVB, Hans-Kaspar Scherrer, CEO Eniwa und Tobias Maurer, Co-Präsident GVB.



PHYSIOTHERAPIE MITTELDORF

Jürg Merz
Physiotherapeut

Montag–Donnerstag	6.30–19.00 Uhr
Freitag	6.30–15.00 Uhr
Samstag	9.00–12.00 Uhr

Mitteldorfstrasse 50	Tel. 062 823 77 20
5033 Buchs	www.physiomitteldorf.ch
	info@physiomitteldorf.ch

Husqvarna

DER NR. 1
BESTSELLER
SEIT 1995

Nie mehr selber Rasenmähen.



Beratung, Verkauf und Service
www.hug-maschinen.ch

Jakob Hug AG
Lenzhardstrasse 17
5600 Lenzburg
Tel. 062 891 81 51
info@hug-maschinen.ch

Schürmann
Natursteine GmbH
Gysistrasse 28a
5033 Buchs
Tel: 062 822 4347

Bodenbeläge
Grabmal
Granitablagen
Tische
Cheminée-
verkleidungen



www.schuermann-gmbh.ch
E-Mail info@schuermann-gmbh.ch



SAXER

Plattenbeläge AG
Stark in Keramik und Naturstein

Telefon 062 822 02 44	Natel 079 445 08 82	5033 Buchs
Telefax 062 822 02 04	s.saxer@bluewin.ch	



Wir sind ...

Ihr Partner für Installationen in den Bereichen
Elektro / Netzwerk / Telecom
Photovoltaik / Beleuchtung

Ihr Fachhändler für
Geräte-Neukauf / Austausch in Küche
und Waschräum sowie Geräteservice

Ihre Verkaufsstelle für
Elektro- und Haushaltgeräte



5742 Kölliken	062 737 80 40
5036 Oberentfelden	062 737 15 55
5102 Ruppertswil	062 897 50 80
5745 Safenwil	062 727 10 10

Familienverein – Einweihung Spielplatz Gysimatte

Begegnungsort für Familien, Kinder und Jugendliche

Endlich, endlich war es soweit: Der neu gestaltete Buchser Spielplatz Gysimatte wurde im kleinen Kreis der Sponsoren und Behörden eingeweiht.

Obwohl der Spielplatz bereits diesen Sommer schon rege genutzt wurde, warteten alle am Umbau Beteiligten seit knapp einem Jahr ungeduldig darauf, den Spielplatz offiziell zu eröffnen und die Sponsoren-Plakette zu enthüllen. 2018 wurde die Umgestaltung des in die Jahre gekommenen Spielplatzes Gysimatte vom Familienverein Buchs initiiert. Mit Hilfe des Naturamas Aargau erarbeitete die dafür gebildete Arbeitsgruppe mit Vertreterinnen und Vertretern aus dem Familienverein, der Jugendarbeit Suhr Buchs, dem Natur- und Vogelschutzverein, der Kreisschule Aarau-Buchs, dem Gewerbeverein, dem Bauamt und der Gemeinde ein Konzept.

Werken und Spielen

Im Herbst 2019 wurde das Spielplatzprojekt unter der Leitung des erfahrenen Gartenbauers Franz Weber umgesetzt. Schülerinnen und Schüler sowie Familien aus Buchs haben ihn dabei tatkräftig unterstützt. Entstanden ist ein naturnaher, rauch- und suchtmittelfreier Begegnungsort für Familien, Kinder und Jugendliche aus Buchs und der Umgebung. Naturnahe Materialien wie Erde, Sand und Kies und einheimische Pflanzen sind ein wichtiger Bestandteil des neuen Spielplatzes. Die vielen offenen Spielmöglichkeiten, wie der Wasserlauf, die Baumstämme oder der Sandkasten animieren die Kinder zum Werken und Spielen. Vize-Gemeindeammann Hansruedi Werder, Katja Glogner, Projektleiterin Bildung Naturama Aargau und Urs Truttmann vom Familienverein Buchs sprachen an der Eröffnungsrede von einem gelungenen Gemeinschaftsprojekt. Ein grosses Dankeschön geht an alle Beteiligten für ihre finanzielle Unterstützung und das grosse Engagement. Der anschliessende Apéro und die über dem Feuer gerösteten Marshmallows boten



Einweihung Spielplatz Gysimatte mit Vertretern von Sponsoren und Behörden.



Die Umgestaltung des Spielplatzes wurde vom Familienverein initiiert.



Von links: Hansruedi Werder, Vize-Gemeindeammann, Katja Glogner, Projektleiterin Bildung Naturama Aargau und Urs Truttmann, Familienverein.



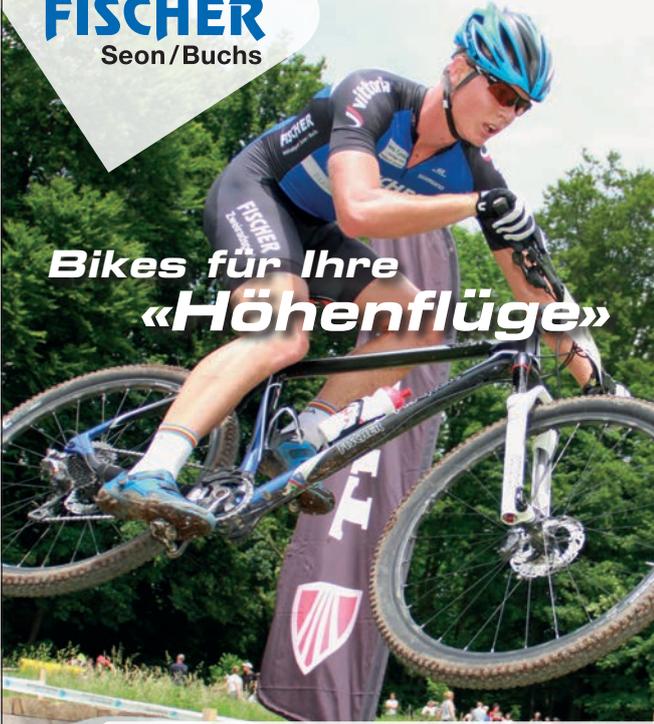
Der vom erfahrenen Gartenbauer Franz Weber umgesetzte Spielplatz wurde an der Einweihung von den Kindern bereits rege genutzt.

trotz herbstlichen Temperaturen einen schönen Abschluss mit anregenden Gesprächen. Der Familienverein freut sich,

im nächsten Jahr ein Kinderfest auf dem Spielplatz durchzuführen.

Familienverein Buchs

zweiradsport
FISCHER
Seon/Buchs



**Bikes für Ihre
«Höhenflüge»**

Hauptsitz Seon
Unterdorfstrasse 40
5703 Seon
Tel. 062 775 16 68
Fax 062 775 11 50

Geschäft Buchs
Aarauerstrasse 38
5033 Buchs
Tel. 062 823 24 64
Fax 062 823 24 64

www.fischer-bike.ch

mibelle
GROUP

Für mehr
Wohlbefinden,
Gesundheit & Schönheit

Mit den Bedürfnissen unserer Konsumenten im Zentrum entwickeln wir Marken und Eigenmarken in den Bereichen Personal Care & Beauty, Home Care und Nutrition. Immer mit Fokus auf Qualität und Nachhaltigkeit – um den Menschen zu mehr Wohlbefinden, Gesundheit und Schönheit zu verhelfen.



MIBELLEGROUP.COM

happyprint
für gute Laune



**Das umweltfreundliche
Schweizer Onlinedruckportal**

www.happyprint.ch

Hauptsache Spass an der Musik

Harmoniemusik übergibt das Jugendspiel an die Schule

Seit dem 13. Mai 1991 führte die Harmoniemusik Buchs (HMB) ein eigenes Jugendspiel (JSB). Wöchentliche Proben, Auftritte an diversen Anlässen, Teilnahmen an Jugendmusiktagen, den eigenen Probeweekends und -Lagern gehörten zu dessen Tätigkeiten.

Per Schuljahr 2020/2021 wurde das Jugendspiel Buchs von der Harmoniemusik Buchs in die Musikschule der Kreisschule Aarau-Buchs (KSAB) übergeben. Ohne grosses Tamtam und nach aussen spürbaren Veränderungen. Der gewohnte Dirigent führt weiterhin, Probezeiten und -Ort bleiben gleich. Der Entscheid fiel an der Generalversammlung der HMB vom 13. März 2020. Es wurde vorgängig rege diskutiert, Pros und Kontras abgewogen; schweren Herzens, aber für die Zukunft des JSB den richtigen Entscheid zu fällen, hat schlussendlich für eine Übergabe an die Musikschule der KSAB gesprochen. Unter Einhaltung der Schutzmassnahmen fand anlässlich der Elterninfo am Freitag, 11. September 2020, im grossen Saal der katholischen Kirche die Bekannt-



Auftritt des Jugendspiels unter der Leitung von Christian Kyburz anlässlich der Elterninfo im grossen Saal der katholischen Kirche in Buchs.

gabe an die Erziehungsberechtigten statt. Nebst Vertretern aus der HMB und die bisherige JSB-Führung war auch die neu zuständige Person, Matthias Bauer, anwesend. Er erwähnte unter anderem, dass künftig ein eigens gebildeter Beirat für das Geschehen im und um das JSB walten wird. Auch die HMB wird in diesem Beirat vertreten sein.

Die Harmoniemusik Buchs wird trotzdem weiterhin für die Jugend und den musikalischen Nachwuchs in und um Buchs tätig bleiben. Sowohl bisherige Anlässe wie das Jugendfest weiterzuführen und auch neue Angebote sind geplant. Dabei soll nicht nur die Jugend abgedeckt werden, sondern auch Neu- und

Wiedereinsteiger auf ihre Kosten kommen. Du hast ein Instrument, welches im Koffer schlummert? Oder du möchtest gerne eins ausprobieren? Wie wäre es, in der aktuellen Situation mit viel gewonnener Zeit mit etwas Abwechslung, etwas Neuem versuchen oder Vorhandenes wieder Auffrischen? Wir können dich gerne auch im Heimstudium unterstützen. Wir sind für euch da. Das Wichtigste bleibt: Hauptsache Spass an der Musik. Habt ihr Fragen oder Anregungen zu diesen Themen? Gerne stehe ich euch zur Verfügung. info@harmoniemusikbuchs.ch

Esther Hack

Ein aussergewöhnliches Jahr geht für den Natur- und Vogelschutzverein zu Ende

Auch der NVV Buchs wird das Jahr 2020 als aussergewöhnlich in Erinnerung behalten. Viel Flexibilität und Spontanität war von allen gefordert. Einige Anlässe fielen der Pandemie zum Opfer z.B. der Insektenforschertag für Kinder oder die Setzlingstauschbörse. Auch der traditionelle Einsatz im Biotop Lochweiher musste abgesagt werden. Trotz allem blickt der NVV auf ein erfolgreiches Vereinsjahr zurück. Die Sieger des ersten Kirschlorbeerwettbewerbs durften ihren Preis entgegennehmen. Die Gartenkids-kurse von Verena Tüscher haben auch in

diesem Jahr bei den Jüngsten die Begeisterung für die Natur vor der Haustür geweckt. Die traditionellen Arbeitseinsätze wie die Bereitstellung des Holzes beim Grillplatz im Grüebli und der Biotop-Pflegeinsatz im Herbst konnten ebenfalls durchgeführt werden. Ein weiteres Highlight war der Einsatz einer Klasse der Kantonsschule Aarau. Die Schüler und Schülerinnen haben im Rahmen einer Projektwoche, unter Anleitung von Silvan Kaufmann und einer Lehrperson, einen ganzen Tag im Biotop tatkräftig angepackt und einen der

grossen Teiche von Sträuchern und Bäumen befreit. Das Jahresprogramm 2021 soll grosse und kleine Buchser und Buchserinnen für die Natur in unserem Dorf begeistern und allen eine Möglichkeit zum Mitmachen zu bieten. Falls Sie Lust haben, an einer der Aktivitäten im nächsten Jahr dabei zu sein, melden Sie sich für unseren Newsletter an und/oder werden Sie Mitglied bei uns. Weitere Infos zum Natur- und Vogelschutzverein Buchs finden Sie unter www.nvvbuchs.ch

Gundi Bögli, Vorstand NVV

Jetzt ist Raclettezeit mmmhhh....



jost

Robert Jost AG

**Eisenwaren ■ Haushalt
Schliessenanlagen**

www.jost-eisenwaren.ch
info@jost-eisenwaren.ch

Tramstrasse 21 5034 Suhr
Tel Haushalt: 062 842 47 65
Tel Werkzeug: 062 842 67 40

Wir erfüllen Ihre
tastenträume.ch



zulauf
MUSIKINSTRUMENTE

schweizweit bekannt – in Buchs zuhause!
062 823 01 21 – Beratung – Miete-Kauf – Occasionen

kva
buchs aargau

energieausabfall.ch



> ... wir machen Dampf.

Erfahren und erleben Sie viel Neues rund um die erneuerbare Energie aus Abfall.

Kostenlose Besucherführungen sind bereits ab 5 Personen möglich .

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

> GEKAL - KVA Buchs
Im Lostorf 11
CH-5033 Buchs AG
062 834 77 00
www.energieausabfall.ch



**Kompetenz für
Wasser und Wärme.**

BadelWelten

RYSER

Paul Ryser AG, Sanitär/Heizung Aarau
Tel. 062 836 10 40, www.ryser.ch

schär
COIFFEURSALON

Damen- und Herrensalon | Elisabeth Nigg
Aarauerstrasse 38 | 5033 Buchs AG | 062 822 28 54

Todesanzeigen und Danksagungen
nach individuellen Wünschen
oder aus unserer Kollektion

Wir helfen Ihnen gerne
Druckerei AG Suhr
Telefon 062 855 08 55



Vereinsreise mit Corona-Schutzmassnahmen

Männerchor zu Besuch im «Zigerschlitz»

Es war noch etwas kühl, als sich die Teilnehmer zur diesjährigen Vereinsreise des Männerchors Buchs (MCB) auf dem Gemeindehausplatz einfanden, doch das Wetter war gut und blieb es auch.

Mit zwei Autos und gebührenden Corona-Schutzmassnahmen ging die Fahrt nach Osten zügig los, und wie versprochen konnte schon kurz nach halb zehn Uhr im Garten des Parkhotels Schwert in Weesen, mit Blick auf den Walensee und bei Sonnenschein, ein gemütlicher Kaffeehalt genossen werden. Anschliessend lud die grüne Auenlandschaft um Weesen zu einem Spaziergang ein, bei dem der prächtige alte Baumbestand und auch, ganz unerwartet, ein richtiger Sandstrand bestaunt werden konnten. Doch der MCB hatte Höheres im Sinn und setzte die Reise Richtung Südosten über Näfels, Netstal und Riederer fort und stieg zuletzt auf schmalen Wegen in die Höhe zum nächsten See, dem Klöntalersee. Die Höhenfahrt ging noch weiter bis zum Berggasthaus Schwammhöhe. Das Wetter hielt, und deshalb konnte das währschafte Mittagmahl bei Sonnenschein im Freien gebodigt werden, mit Blick auf den Stausee eine Etage tiefer.

Holzschwämmen

Hier vernahm man auch, dass dieser Ort seinen Namen nicht etwa von den Pilzen (Schwämmen!) im Wald bekommen hatte, sondern vom früheren Holzschwämmen: Holzschlag in der Höhe und Transport der Stämme über Bergbäche und See bis ins Tal. Dieses «Schwämmen» muss eine sehr anstrengende Sache



Gruppenbild auf der «Schwammhöhe» im Kanton Glarus.

gewesen sein. Nach dem vorzüglichen Mahl mit dem speziellen einheimischen Dessert und dem Kaffee folgte leider schon bald der Abstieg, mit Aufenthalt am Stausee, so dass der Ehrendirigent des Chors seinen obligaten Ausflug - schwamm absolvieren konnte!

Nun gings aber stracks zum politischen Zentrum des «Zigerschlitzes» bzw. des Kantons, in die Hauptstadt Glarus. Der versierte Fremdenführer weihte die Gäste aus dem Unterland in die nicht einfache Geschichte der Gemeinde ein und erzählte ergreifend vom grossen Unglück des Ortes: vom ungeheuren Stadtbrand von 1861, der den grössten Teil der Ortschaft vernichtet hatte. Doch die Spenden aus dem In- und Ausland hatten es möglich gemacht, dass alles nach neuem Plan derart wieder aufgebaut werden konnte, dass es offenbar etlichen Glarnern nach dem Brand besser ging als vorher. Die sehr eindrückliche, enorm grosse Kirche zeugt noch heute von jenem erfolgreichen Wiederaufbau. Es ist klar, dass der MCB

die Akustik testen wollte und vor leider leeren Bänken zwei Lieder zum Besten gab. Beim weiteren Rundgang konnte man unschwer feststellen, dass Glarus, wie etwas früher schon La-Chaux-de-Fonds nach dem Brand, weitgehend nach rechtwinkligem Stadtplan neu gebaut worden war. Eindrucksvolle Grossbürgerhäuser und keineswegs ärmliche Arbeiterquartiere zeugen noch heute vom früheren Wohlstand der Stadt mit dem blühenden Textilgewerbe. Doch auch hier musste Abschied genommen werden und nach einem letzten Kaffeehalt in der Raststätte Glarnerland ging es endgültig Richtung Unterland und Buchs AG. Mit vielen neuen Eindrücken trafen die Ausflügler kurz nach 19 Uhr wieder auf dem Gemeindehausplatz ein. Wer auch einmal an einer solch fröhlichen und informativen Reise teilnehmen möchte, ist als neues Mitglied des MCB herzlich willkommen. www.maennerchor-buchs.ch

Aaron Geissmann

Verein Alterszentrum Suhrhard

Mit grossem Bedauern sehen wir uns gezwungen, unseren geplanten Referatsabend zum Thema «Faszination Bauch» mit Dr. med. Florian Riniker, Magen-Darm-Spezialist aus Aarau, vom 26. November 2020 abzusagen. Wir hoffen sehr,

dass es uns die aktuell sehr schwierige Corona-Situation im Frühling 2021 erlauben wird, diesen sicherlich spannenden Vortragsabend durchzuführen. Für den Vorstand Verein Alterszentrum Suhrhard, Heidi Niedermann.

VERSCHIEDENE BEDÜRFNISSE, VERSCHIEDENE WEGE, ZU IHREN DRUCKPRODUKTEN.



Der persönliche Weg:
Individuelle
Beratung und
Begleitung!



Der online Weg:
Onlinedruckportal
für Kunden mit
Know-how!



Der smarte Weg:
Kleinauflagen schnell
und preiswert
gedruckt!



Druckerei AG Suhr

Druckerei AG Suhr
Postweg 2
5034 Suhr

062 855 0 855
info@drucksuhr.ch

drucksuhr.ch

druckprofis.ch
vielseitig beeindrucken

druckprofis.ch
Postweg 2
5034 Suhr

062 855 0 866
info@druckprofis.ch

druckprofis.ch

happyprint.ch

happyprint.ch
Postweg 2
5034 Suhr

062 855 0 863
info@happyprint.ch

happyprint.ch